

Geschäftliches

Made in Wiesbaden, Teil 9

Sir Nigel und seine Kleider

Tradition mit Noblesse: maßgefertigte Mode und handgearbeitete Schuhe

Wenn Sir Nigel seine Schneider und Schuhmacher rufen ließ, dann kamen diese nicht etwa durch den Dienstboteneingang, sondern trafen den Herrn des Hauses im Salon und wurden mit einem edlen Tropfen und einer guten Zigarre begrüßt. Schon im ausgehenden 19. Jahrhundert hatte nobles Handwerk einen guten Leumund. Vornehme Herren schätzten die Passgenauigkeit handgefertigter Anzüge, Hemden und Schuhe.

In Wiesbaden verkörpern heute zwei Firmen diesen individuellen Charakter britischer Kleidungskultur. „Wir möchten den modebewussten Gentleman von Kopf bis Fuß einkleiden“, erklärt Stephan C. Görner selbstbewusst. Der 32-jährige ist Repräsentant des britischen Maßkonfektionärs *Harper & Fields*, der 1874 gegründet

ter Kleidung.

„Wir legen großen Wert auf individuelle Beratung und optimale Passform. Weit ab von hektischer Massenabfertigung“, untermauert Simeonidis die gemeinsame Firmenphilosophie. Görner bedient die Kunden in seinem „Home- und Office-Service“ mit maßgefertigten Anzügen und Hemden. Der Partner fertigt edles Schuhwerk vom Leisten in seinem Atelier in der Nerostraße.

„Meine Klientel wird am Ort und zum Zeitpunkt ihrer Wahl besucht, denn sie hat weder Zeit noch Lust auf ausgiebige Shopping-Touren. Teilweise geschieht dies sprichwörtlich zwischen Tür und Angel – auf Flughäfen, im Golfclub oder zwischen Meetings“, erläutert Görner sein Konzept.

Ein solcher Kundenbesuch dauert in der Regel eine Stunde. In



Die alte Nähmaschine verrät's: Hier wird noch von Hand gearbeitet. Bilder: Harper & Fields/Harrys Schuhatelier

Cerruti, Scabal, Thomas, Tokyano oder Loro Piana, die höchste Qualität garantieren.

„Preislich liegt ein maßkonfektionierter Anzug auf dem gleichen Niveau wie ein höherwertiger Anzug von der Stange. Wobei nach oben fast keine

Grenzen gesetzt sind“, erläutert der ambitionierte Maßkonfektionär. Stoffe in Qualität „Super 200“ (ein Gramm Faden ist dann unglaubliche 200 Meter lang) oder in „Gold Treasure“ mit eingewebtem Goldfaden seien beispielsweise etwas ganz



Basissarbeit: Der Leisten ist die Seele des Schuhs.

Besonderes.

„Wer einen guten Schuh trägt, geht in ein Wohnzimmer. Wer Maßschuhe trägt, betritt einen Salon“, schwärmte einst ein Kunde, wie Simeonidis stolz verrät. In seinem schmunzigen Laden mit angeschlossener Werkstatt können Liebhaber aus unzähligen Ledersorten und Farben ihre individuellen Schuhe anfertigen lassen.

„Das meisteingesetzte Leder ist heute Boxcalf, welches vom Kalb stammt“, erklärt der gebürtige Grieche. „Auf Kundenwunsch verarbeiten wir jedoch auch exotisches Material, wie das vom Pferd stammende Cordoban oder aber Straußenleder. Handwerklich sind fast keine Grenzen gesetzt. Der Kunde entscheidet.“

Nach dem Vermessen der Füße und Feststellung orthopädischer Eigenarten wird der Leis-

ten gefertigt. „Dieser ist die Basis meiner Arbeit. Er ist das Abbild des Fußes und die Seele des Schuhs“, erklärt Simeonidis. Nach ihm entsteht Schnitt für Schnitt und Stich für Stich aus Holz, Leder und gewachstem Faden ein einmaliger Beweis handwerklicher Kunst. nm

Info

Harrys Schuhatelier

Theoharis Simeonidis
Nerostraße 46
65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 5 90 02 26
www.harrys-schuhe.de

Harper & Fields

Stephan C. Görner
Telefon (0611) 1 74 72 21
Mobil (0179) 8 60 70 75
www.massanzug.biz



Business-Frauen mit Stil: Maßanzüge bleiben nicht nur den Herren der Schöpfung vorbehalten.

wurde. Gemeinsam mit Schuhmachermeister Theoharis Simeonidis von *Harrys Schuhatelier* offeriert er die gesamte Palette anspruchsvoller, maßgefertig-

dieser Zeit berät er Kunden bei der Auswahl aus hunderten Stoffen und Schnitten. Im Angebot hat er ausschließlich Tücher namhafter Webereien wie



Nach zwei bis drei Monaten sind die individuell angefertigten Maßschuhe fertig.

Gewinnspiel

Zu gewinnen gibt es ein maßgefertigtes Hemd von Harper & Fields.

Unsere Frage an Sie:

In welchem Jahr wurde Harper & Fields in England gegründet?

Ihre Antwort schicken Sie bitte bis zum 1. Dezember an:

Depesche Wiesbaden
Kennwort „Harper & Fields“
Postfach 1109
65001 Wiesbaden
Fax (0611) 8 80 89 97
gewinnspiel@depesche-wiesbaden.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



unter den eichen 5
d-65195 wiesbaden
phone: +49 611 8 80 89 95
fax : +49 611 8 80 89 97
info@diel-communication.de
www.diel-communication.de

wer heute **werbung** macht,
um morgen erfolgreich zu sein,
sollte mit leuten zusammenarbeiten,
die **weiterdenken**

corporate design
klassische werbung
produkt design
web design
event marketing
marketing beratung